



30.00 EUR

Rolf-Dieter Müller

Der Feind steht im Osten

Hitlers geheime Pläne für einen Krieg gegen die Sowjetunion im Jahr 1939

Erschienen: Mai 2011

Ausstattung: Hardcover mit Schutzumschlag

Format: 16.5 x 23.5 cm

Seitenzahl: 296

Abbildungen s/w: 23

Karten: 9

ISBN: 978-3-86153-617-8

Das »Unternehmen Barbarossa«, der Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941, gilt in der Geschichtsschreibung als die letzte Phase von Hitlers Stufenplan zur Eroberung von »Lebensraum im Osten«.

Der renommierte Militärgeschichtler Rolf-Dieter Müller bestreitet in seinem neuesten Buch diese Sichtweise. Auf Grundlage von bislang weithin unbeachteten Quellen kann er zeigen, dass Hitler sich seit seinem Machtantritt 1933 immer wieder mit der Möglichkeit eines baldigen Interventionskriegs gegen die UdSSR beschäftigt hat. Dafür setzten er und die Wehrmacht zunächst auf Verhandlungen mit Polen und zogen auch früh eine Allianz mit Japan in Erwägung. Noch im September 1939, nach dem Beginn des Zweiten Weltkriegs, war ein unmittelbarer militärischer Zusammenprall mit der Roten Armee möglich. Die Wehrmacht scheute ihn nicht. Der Blick auf die Vorgeschichte zeigt: Es gab weder einen festgelegten Stufenplan für die Ostexpansion, noch war das »Unternehmen Barbarossa« ein Präventivkrieg, wie manche Publizisten meinen.

Pressestimmen:

Rolf-Dieter Müllers Studie ist die seit langem wichtigste Neuerscheinung zur Entstehung des Zweiten Weltkrieges. Nüchtern und ohne jeden Eifer, dabei aber konsequent in seinem klassischen, man könnte auch sagen: »altmodischen« militärgeschichtlichen Zugang revidiert er eingeschlossene, oft jahrzehntealte Interpretationen. Sie hatten neueren Quellenbefunden nicht mehr standgehalten, was den Geschichtsfälschern vom rechtsextremen Rand der Gesellschaft Raum eröffnet hatte. Damit hat es jetzt ein Ende. An »Der Feind steht im Osten« kommt niemand vorbei, der sich mit der Vorgeschichte des »Falls Barbarossa« beschäftigt.
Sven-Felix Kellerhoff, Die WELT

Deutlich schildert der Autor die politische und militärische Vorgeschichte des deutschen Überfalls. Dabei geht es auch um die Überlegungen Hitlers, bereits vor dem Überfall auf Polen 1939 die Sowjetunion entweder gleich mit zu überfallen oder zunächst als »Verbündeten auf Zeit« zu gewinnen.
Wilfried Mommert, dpa

...

Bestellen:

Bitte bestellen Sie das Buch in Ihrer Buchhandlung vor Ort oder direkt auf unserer Internetseite www.christoph-links-verlag.de. Alle Online-Bestellungen werden innerhalb Deutschlands **portofrei** ausgeliefert. Die Bezahlung kann wahlweise gegen Rechnung oder Kreditkarte erfolgen.

Kurzlink / weitere Informationen zum Titel:

https://www.christoph-links-verlag.de/direkt.cfm?titel_nr=617

Ch. Links Verlag
Schönhauser Allee 36
KulturBrauerei
D - 10435 Berlin
T: (030) 44 02 32 - 0
F: (030) 44 02 32 - 29
mail@christoph-links-verlag.de

Ch. Links

ISBN: 978-3-86153-617-8

PREIS: 30.00 EUR | Österreich: 30.90 EUR